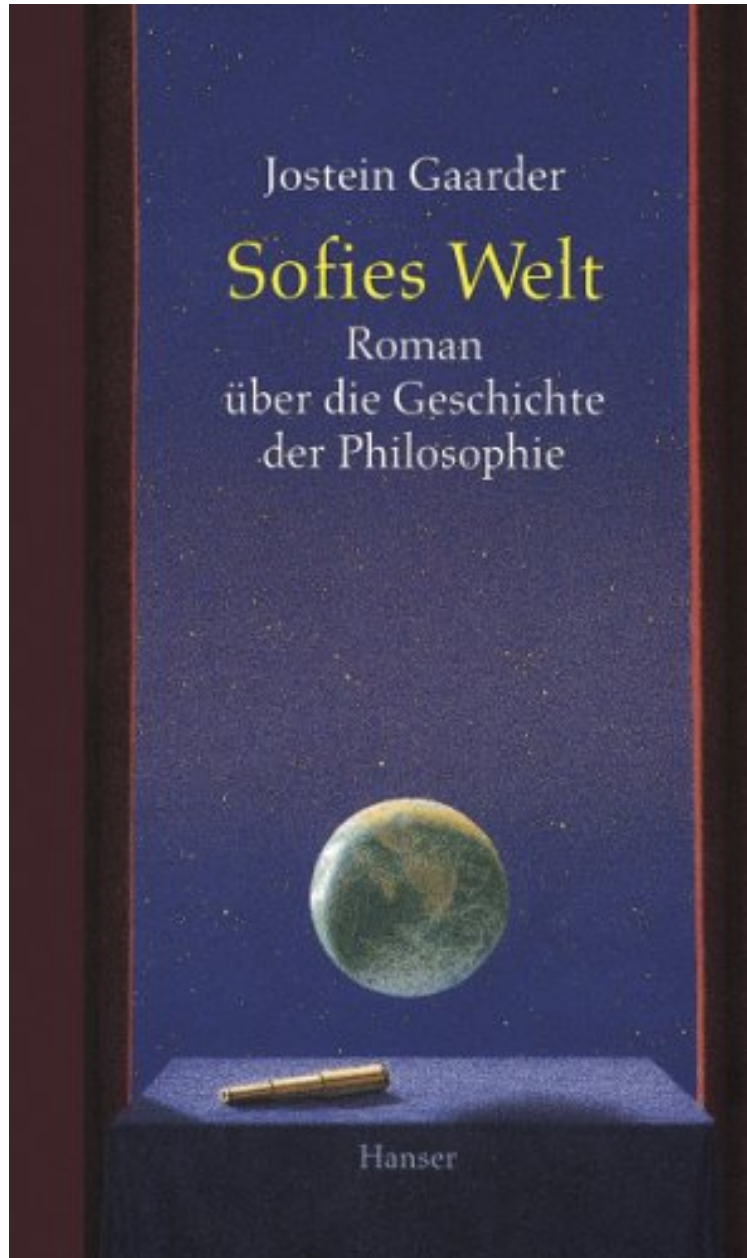


[Download pdf] Sofies Welt: Roman ber die Geschichte der Philosophie

Sofies Welt: Roman ber die Geschichte der Philosophie

Von Jostein Gaarder

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #6928 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-28Erscheinungsdatum: 2013-01-28File Name: B00B23DGNC | File size: 48.Mb

Von Jostein Gaarder : Sofies Welt: Roman ber die Geschichte der Philosophie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sofies Welt: Roman ber die Geschichte der Philosophie:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Daumen hoch!
Von FeeDas Buch ist super, wenn man gerne mal bisschen nachdenkt und philosophische so wie alltägliche Fragen lesen möchte ist es perfekt. Man muss es weiter lesen um auch alles zu verstehen.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auergewöhnlich schnes und tiefgreifendes Leseerlebnis!
Von teabookaddictEndlich habe ich Sofies Welt von Jostein Gaarder beendet. Na gut, endlich klingt so, als hätte ich mich durch das Buch gequält, aber das habe ich eigentlich nicht. Ich war nur zwischendurch nicht allzu motiviert zum Weiterlesen, weil der Roman eben kein leichtes Buchlein für zwischendurch ist, sondern sich auf sehr anschauliche, nachdenklich stimmende Weise mit der Geschichte der Philosophie befasst. Das war mir natürlich vorher klar, jedoch wäre es vielleicht klug gewesen, noch etwas Entspannenderes zwischendurch zu lesen...In dem Buch geht es um die 15-jährige Sofie, die eines Tages von einem unbekanntem Absender mysteriöse Briefe mit philosophischen Fragen bekommt, woraus sich alsbald ein Philosophiekurs entwickelt, der dem Mädchen völlig neue Blickwinkel auf ihr eigenes Leben zeigt und außerdem ungeahnte Wahrheiten enthüllt...Obwohl die Geschichte in Romanform erzählt wird, lesen sich vor allem die informativen Abschnitte sehr sachbuchmäßig. Zwischendurch werden jedoch auch immer wieder praktische Beispiele eingestreut, was alles etwas auflockert. Zwar waren die Informationen verständlich und gut erklärt und liefern einen groben Überblick/ersten Einblick in Sachen Philosophie, trotzdem haben mir die stärker in die Erzählung eingebundenen Infoabschnitte deutlich besser gefallen. Da das Buch für Jugendliche ist, konnte man leicht folgen und hat auch nach längeren Leseпаusen nie den Faden verloren. ..Gut gefallen hat mir auch das Rätsel, dem Sofie nach und nach auf die Schliche kommt. Das war alles sehr geschickt gemacht, wobei ich die Auflösung ab einem gewissen Punkt schon erahnte habe. ..Schade war nur, dass ein, zwei Kleinigkeiten mir etwas unlogisch erschienen und ich mir das Ende etwas anders gewünscht hätte. überhaupt ging dann gegen Ende alles recht schnell, fast schon berstzt, wo das Erzähltempo vorher recht gemächlich ist...Fazit: Alles in allem ein wirklich schnes Buch über Philosophie, wie man es in dieser Form noch nicht gelesen hat. Sehr auergewöhnlich.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Groartig!
Von CarolusMagnusDa ich vor geraumer Zeit, die Freude an der Philosophie für mich entdeckte, war ich auf der Suche nach einem groben Überblick über einige wichtige Akteure. Prompt wurde mir "Sofies Welt" empfohlen. Ein tolles Buch - muss ich an dieser Stelle sagen. Nicht nur, dass die Geschichte zu fesseln vermag, auch die Lektionen hinsichtlich der verschiedenen Philosophen, vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Kultur und Epoche, sind wunderbar geschrieben!

Kurzbeschreibung
Ein Roman über zwei ungleiche Mädchen und einen geheimnisvollen Briefeschreiber, ein Kriminal- und Abenteuerroman des Denkens, ein geistreiches und witziges Buch, ein großes Lesevergnügen und zu allem eine Geschichte der Philosophie von den Anfängen bis zur Gegenwart. Ausgezeichnet mit dem Jugendliteraturpreis 1994. Bis zum Sommer 1998 wurde Sofies Welt 2 Millionen mal verkauft.
DEUTSCHER JUGENDLITERATURPREIS 1994.
deSofie ist ein junges Mädchen, das im Sommer seinen 15. Geburtstag feiert und aus heiterem Himmel merkwürdige Briefe erhält, mit so komischen Fragen wie zum Beispiel: "Wer bist du?", "Woher kommt die Welt?" oder "Gibt es ein Leben nach dem Leben?". Aber es kommen auch Briefe an ein anderes Mädchen namens Hilde, das bei Sofie wohnen soll. Sofie macht sich auf, Hilde zu suchen und begegnet dabei Alberto Knox, der ihr einen Philosophiekurs anbietet. Dabei lernt Sofie in kürzester Zeit mehr, als in einem Jahr an der Schule. Noch dazu ist es hochinteressant, was Alberto über die Zeit der Mythen zu berichten weiß. Er erzählt von den Griechen, legt einen rasanten Streifzug durchs Mittelalter ein, beschreibt Renaissance, Barock und die wichtigsten Denker der Aufklärung und arbeitet sich an exemplarischen Beispielen wie Freud und Sartre bis zur Gegenwart durch. Sofies Welt ist kein trockenes Lehrbuch, das einen seitenlang langweilt und nur mit dem Fremdwörterbuch geniebar ist. Nein, die Philosophie wird vom Autor in eine pfeifige Geschichte verpackt, wobei er sowohl mit seinen Figuren als auch mit dem Leser während der Lektüre spielt. Ganz nebenbei erfährt man eine ganze Menge Fakten über die Anfänge des Denkens. Jostein Gaarder stellt die zentralen philosophischen Fragen einer Epoche immer in ihren historischen Kontext. So gelingt es ihm, da der Leser am Ende des Buches nicht nur eine vergnügliche Geschichte gelesen hat, sondern auch einen roten Faden in der Hand hält, mit dem er selbst die Entwicklung der Philosophie betrachten kann, ohne von einem Wust an Fakten erschlagen zu werden, die nicht mehr zuordenbar sind. Wer Lust bekommt, das eine oder andere Kapitel nach einiger Zeit noch einmal zu lesen, dem hat es der Autor leicht gemacht, da ein umfangreiches Stichwortregister am Ende des Buches das gezielte Nachschlagen ermöglicht. Jostein Gaarder, geboren 1952, lebt in Norwegen und, wie kann es anders sein, lehrt Philosophie. Er zeigt in seinem Buch überzeugend, dass es Spaß macht, Fragen zu stellen, Antworten auszuprobieren, denn gerade die komischen Antworten in der Geschichte und die falschen Lösungsansätze in der Philosophie führen oft zu den interessanteren, neuen Fragen. Kurz gesagt: Denken macht Spaß -- man sollte es mal wieder ausprobieren. --Manuela Haselberger
Pressestimmen
Geschrieben für ein paar Nächte, gelesen für ein ganzes Leben. Ein echter Klassiker. David Mellein, Nordbayerischer Kurier, 24.08.15